

## **Informationen zur Landtagswahl am 27. März 2011**

Am Sonntag, 27. März 2011, werden in Baden-Württemberg in insgesamt 70 Wahlkreisen die Mitglieder des neuen Landtags gewählt.

### **Wer kann wählen?**

Wahlberechtigt sind alle volljährigen deutschen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die zum Zeitpunkt der Wahl seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnung in Baden-Württemberg gemeldet und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Anders als bei der Bundestagswahl dürfen im Ausland lebende Deutsche nicht wählen. Dasselbe gilt für die Staatsangehörigen der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft, auch wenn diese in Baden-Württemberg leben.

Bei der Wahl zum 15. Landtag von Baden-Württemberg können am Sonntag, 27. März 2011 insgesamt 12.149 wahlberechtigte Karlsbaderinnen und Karlsbader darüber entscheiden, welche der Bewerber aus dem Wahlkreis 31 Ettlingen in den kommenden fünf Jahren unter anderem Karlsbader Interessen im Landtag vertreten.

### **Öffnungszeiten der Wahllokale**

Die 17 Wahllokale in Karlsbad sind von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie dabei, dass in der Nacht auf den 27. März 2011 die Sommerzeit beginnt, also die Uhren um eine Stunde vorgestellt werden.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 05. März 2011 zugegangen sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann. Die Wahlberechtigten sollen ihre Benachrichtigungskarte zum Urnengang mitbringen. Dies vereinfacht das Auffinden der Namen in den Wählerverzeichnissen. In jedem Fall sollte sich der Wähler jedoch ausweisen können.

Im Wahllokal erhalten die Bürgerinnen und Bürger den Stimmzettel zur Landtagswahl. Diesen Stimmzettel füllt der Wähler dann, vor Blicken geschützt, in der Wahlkabine aus. Einen Umschlag für den Stimmzettel

der Landtagswahl 2011 gibt es bei der Urnenwahl nicht. Um das Wahlgeheimnis zu wahren, müssen die Wähler ihren Stimmzettel in der Wahlkabine so falten, dass ein Außenstehender beim Weg zur Urne nicht erkennen kann, wie gewählt wurde.

### **Briefwahl**

Wer am Wahlsonntag verreist ist oder aus anderen Gründen nicht ins Wahllokal gehen kann, hat die Möglichkeit, einen Wahlschein beziehungsweise Briefwahlunterlagen zu beantragen. Ein Wahlschein berechtigt zur Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises 31 Ettlingen oder zur Teilnahme an der Briefwahl.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen (roten) Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Die Frist zur Beantragung von Briefwahlunterlagen endet am Freitag, 25. März 2011 um 18.00 Uhr. Eine Ausnahme von dieser Frist ist nur bei einer nachgewiesenen plötzlichen Erkrankung eines Wahlberechtigten möglich. In diesem Fall können die Wahlunterlagen von einem Dritten gegen Vorlage des unterschriebenen Antrags sowie einer schriftlichen Vollmacht zur Abholung der Wahlunterlagen auf der Wahlbenachrichtigungskarte am Samstag, 26. März 2011 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am Sonntag, 27. März 2011 von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Alten Rathaus Langensteinbach, Bürgerbüro, Hirtenstr. 14 abgeholt werden.

Alle Briefwähler/innen werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Wahlbrief rechtzeitig bis zum 27. März 2011, 18.00 Uhr beim Wahlamt eingehen muss. Briefwähler müssen also am Sonntag, 27. März 2011 selbst dafür Sorge tragen, dass ihre Wahlbriefe bis spätestens 18.00 Uhr dem Briefwahlvorstand im Neuen Rathaus, Bürgersaal, Hirtenstr. 45 zur Auszählung zur Verfügung stehen.

Die Rathausbriefkästen in den einzelnen Ortsteilen, mit Ausnahme von Langensteinbach, werden letztmals um 17.00 Uhr geleert. Ein Einwurf in den Rathausbriefkasten Langensteinbach ist noch bis 18.00 Uhr möglich.

Später eingehende Wahlbriefe finden bei der Stimmenausschüttung keine Berücksichtigung.

## Urnenwahl

Wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Karlsbad, die nach Zustellung der Wahlbenachrichtigungskarte innerhalb der Gemeinde umziehen, müssen am Wahltag in dem Wahllokal zur Wahl gehen, welches auf der Wahlbenachrichtigungskarte angegeben ist. Dies gilt grundsätzlich für alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger. Den Wählerinnen und Wählern wird am Wahlsonntag der als Muster abgedruckte Stimmzettel (blaue Farbe) im Wahllokal ausgehändigt.

Bei der Stimmabgabe gilt es durch die Wählerin / den Wähler darauf zu achten, nur **eine Stimme** zu vergeben.

**Machen Sie am Sonntag, 27. März 2011 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch !**

Muster			
Amtlicher Stimmzettel			
für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 27. März 2011			
im Wahlkreis Nr. 31 Ettlingen			
Jeder Wähler/Jede Wählerin hat 1 Stimme			
Bitte in nur einen der nachstehenden Kreise ein Kreuz ☒ einsetzen.			
1	<b>Raab, Werner</b> Bürgermeister a. D., Landtagsabgeordneter, Bruchsal Ersatzbewerber: Bistriz, Bernhard Freier Architekt, Rheinstetten	Christlich Demokratische Union Deutschlands <b>CDU</b>	<input type="radio"/>
2	<b>Dr. Mentrup, Frank</b> Landtagsabgeordneter, Arzt, Karlsruhe Ersatzbewerberin: Hinze, Annelie Juristin, Karlsruhe	Sozialdemokratische Partei Deutschlands <b>SPD</b>	<input type="radio"/>
3	<b>Vollbrecht, Christoph</b> Richtsanwalt, Rheinstetten Ersatzbewerber: Füll, Uwe Staats- anerkannter Erzieher, Ettlingen	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN <b>GRÜNE</b>	<input type="radio"/>
4	<b>Künzel, Uwe</b> Geschäftsführer, Ettlingen Ersatzbewerber: Koop, Felix Unternehmensberater, Rheinstetten	Freie Demokratische Partei <b>FDP</b>	<input type="radio"/>
10	<b>Fischer, Michael</b> Historiker, Karlsruhe Ersatzbewerber: Capoco, Elvits Gewerkschaftssekretär, Karlsruhe	DIE LINKE <b>DIE LINKE</b>	<input type="radio"/>
11	<b>Köhler, Eberhard</b> Einzelhandelskaufmann, Ostfildern Ersatzbewerber: Kramer, Alfred Polsterer, Horb am Neckar	DIE REPUBLIKANER <b>REP</b>	<input type="radio"/>
14	<b>Schiemann, Nico</b> Angestellter, Waghäusel Ersatzbewerber: Raum, Günther Elektrotechniker, Ettlingen	Nationaldemokratische Partei Deutschlands <b>NPD</b>	<input type="radio"/>
15	<b>Lörch, Bernhard</b> Lehrer i. R., Karlsruhe Ersatzbewerber: Layher, Friedrich Angestellter, Karlsruhe	Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt <b>ödp</b>	<input type="radio"/>
18	<b>Fuchs, Sven</b> Student, Ettlingen Ersatzbewerber: Müller, Jens Akademischer Mitarbeiter, Karlsruhe	Piratenpartei Deutschland <b>PIRATEN</b>	<input type="radio"/>